

Dienstag, den 06. Mai 2003

Guten Morgen!

Wenig Bewegung im gestrigen Markt. Der Dow war wieder einmal der Schwächste aller grossen Indizes. Dies ist für die gesamte am 12. März begonnene Rally charakteristisch. In Sachen Zeitprojektion können wir den 2. Mai als vorläufiges Swing-Hoch verbuchen. Habe heute meine Short-Position vervollständigt.

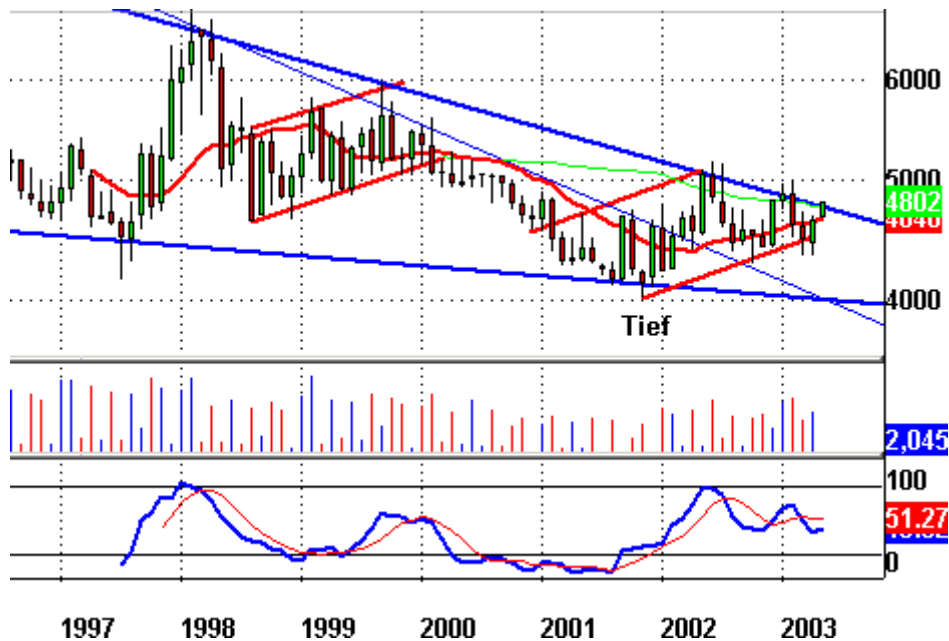
Es gibt so viele logische Gründe sowohl für einen Bullen- als auch für einen Bärenmarkt. Die Bullen leben angesichts fallender Ölpreise in der Erwartung einer anspringenden Konjunktur. Die Spekulation in kleinen und mittleren Aktien ist zurück. Viele „Small Cappers“ erzielen neue Hochs.

Die Menschen – zumindest die mit Finanzthemen befassten Fernsehleute – sind optimistisch wie selten zuvor. Ich sehe wenig bis kein n-tv, liebe aber deren Videotext ohne Ton. Einen Satz habe ich gestern doch mitbekommen: „Jetzt, da die 3000er Marke gefallen ist, können wir uns ein wenig zurücklehnen“. Wer sich an der Börse „zurücklehnt“, läuft Gefahr, vom Stuhl zu fallen. Der Markt wird immer das Äusserste tun, um die Mehrheit der Anleger zu schädigen. So ist das Gesetz der Börse.

Die Goldaktien unternehmen wieder einmal eine ihrer „verdeckten Rallies“. Verdeckt deshalb, weil ihr Anstieg vom Hype um die steigenden grossen Aktienindizes überlagert und deshalb in der Öffentlichkeit kaum wahr genommen wird. Bullenmärkte steigen am besten unaufgeregt und ohne Medienrummel. Stille Akkumulation ist Trumpf.

Schafft Silber den Ausbruch durch die langjährige Abwärtstrendlinie? Die Amerikaner sagen: „Knock three times and go with it“. Die Trendlinie wird gegenwärtig innerhalb kurzer Zeit zum dritten Mal berührt. Ein Durchbruch wäre keine Überraschung. Warren Buffett hat übrigens vor ein paar Jahren jede Menge Silber aufgekauft und bewahrt sie laut Gerüchten ausserhalb der USA auf. Er weiss, warum er dies tut.

Silber-Monatschart



Zu den Märkten.

1,4 Mrd. Aktien wechselten gestern an der NYSE den Besitzer, das ist unterer Durchschnitt. Das Aufwärtsvolumen betrug 768 Mio., das Abwärtsvolumen 620 Mio. gehandelte Aktien. Das Aufwärtsvolumen betrug 54% vom Gesamtvolumen. Ein durch und durch unentschiedener Tag.

Der Dow schloss mit 8531,57 Punkten um 51 Zähler niedriger als am Vortag. Er schloss in der Nähe seines Tagestiefs, blieb aber oberhalb seines März-Hochs.

Der S&P 500 fiel um 4 auf 926,55 Punkte.

Die Nasdaq schloss mit 1504,04 Punkten 0,1% höher. Sie musste ein hochvolumiges Intraday-Reversal hinnehmen. Die Halbleiter endeten 1,2% im Plus.

Der Transport-Index stieg um 0,5% auf 2473,55 Punkte.

Grösste Gewinner: Halbleiter, Goldaktien; Grösste Verlierer: Banken

Der T-Bond Future endete bei 113,29 Punkten, was einer Rendite von 4,80% entspricht.

Crude Öl notierte gegen 22:00h in New York bei 26,50 Dollar.

Der Dollar Index fiel auf 96,53 Punkte.

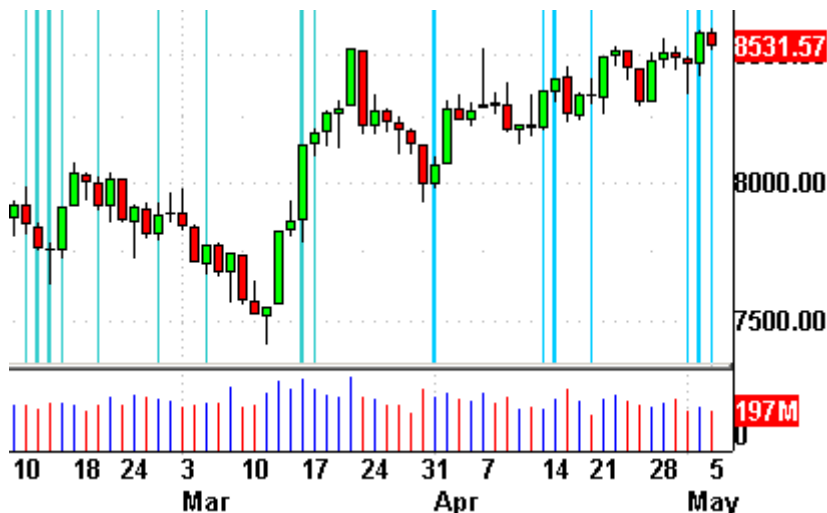
Der Goldpreis notiert aktuell bei 342,6 Dollar/Unze. Widerstand bei 345 (100-Tages-Durchschnitt, Unterstützung bei 337 (50-Tages-Durchschnitt)).

Silber notiert zum gleichen Zeitpunkt bei 4,80 Dollar.

Der Gold Bugs Index HUI stieg um 1,8% auf 133,19 Punkte. Der Gold/Silber Index XAU gewann 2%; er endete bei 68,92 Punkten. Newmont Mining gewann 40 Cents und endete bei 28,03 Dollar. Goldaktien agieren gut.

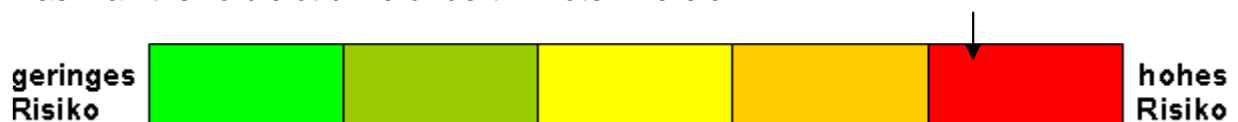
Primäre Zeitprojektion vom 1.-3. Mai.

Dow Jones Zeitprojektionschart



Die Indikatoren? Der Volatilitätsindex (VIX) fiel um 1,6% auf 23,24 Punkte. Der VXN fiel um 2,1% auf 31,69 Zähler. Die Unbekümmertheit hält an. Das Put/Call-Verhältnis endete bei 0,73 Punkten. Der bullische Prozentsatz des Nasdaq 100 schloß bei 76%. Über 70% beginnt die Risikozone für die Bullen. Der McClellan Oszillator endete bei plus 42,85 Punkten.

Das Marktrisiko bleibt unverändert im roten Bereich.



Absacker

Zugegebenermaßen habe ich ein Faible für die Paul Krugman-Kolumnen in der New York Times. Im Fernsehen tauchte George W. vor einigen Tagen im Fliegeranzug auf. Krugman's Kommentar dazu:

<http://www.nytimes.com/2003/05/06/opinion/06KRUG.html> (Freie Registrierung erforderlich)

Bis morgen
Ihr Robert Rethfeld

Wellenreiter-Frühausgabe-Abo: Senden Sie eine eMail an rrethfeld@wellenreiter-invest.de mit dem Kennwort „Probeabo“.